

Beilagen zur

58. Mitgliederversammlung

Samstag, 30. Oktober 2021, 10.15 Uhr

im Auditorium des Schweizerischen Nationalparks in Zernez

www.museenland-gr.ch



MuseenGraubuenden

Inhaltsverzeichnis

Traktanden	S.	4
Protokoll der GV in Chur	S.	5
Jahresplanung 2022	S.	8
Budget 2022	S.	10
Adressen Vorstand	S.	11

Traktanden

**zur Mitgliederversammlung vom 30. Oktober 2021 um 10.15 Uhr
im Auditorium des Schweizerischen Nationalparks**

Begrüssung

1. Protokoll der GV vom 5. Juni 2021 im Saal des Restaurants Marsöl in Chur
2. Informationen zum Projekt «Museen & Kulturtourismus»
3. Rückblick 2021 und Jahresplanung 2022
4. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2022
5. Budget 2022
6. Anträge von Mitgliedern: Antrag Dora Lardelli: Einheitliche Entschädigung für die Ausarbeitung einer Führung
7. Varia

Nach dem Mittagessen im Hotel Spöl wird uns Peter Langenegger einige Details zum Bau des Nationalparkzentrums von Valerio Olgiatti berichten und Hans Lozza, Leiter Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit beim Schweizerischen Nationalpark, wird uns durch die Ausstellungen des Besucherzentrums führen und uns Einblick in die Hintergrundarbeit geben.

Protokoll der 57. Mitgliederversammlung von Museen Graubünden vom 5. Juni 2021 im Saal des Restaurants Marsöl in Chur

Anwesende: 41 Personen angemeldet; 21 Personen entschuldigt

Andreas Leisinger begrüsst die Gäste, Regierungsrat Jon Domenic Parolini, Philipp Wilhelm, Landammann Davos, und Barbara Gabrielli, Amt für Kultur sowie die Mitglieder zur Generalversammlung. Er bedankt sich bei Jon Domenic Parolini für seinen Einsatz für die Kultur. Der Regierungsrat bedankt sich bei Andreas Leisinger für seine Mitarbeit mit dem Amt für Kultur beim Erstellen des Kulturförderungskonzepts. Er drückt seine Freude an der Zusprache des Grossen Rates für weitere finanzielle Mittel aus, womit neue Leistungsvereinbarungen ermöglicht werden.

Regierungsrat Parolini weist zudem auf die geplante Kulturgüterplattform hin, die einen Überblick über die Reichhaltigkeit der Bündner Kulturgüter geben wird.

Die Versammlung gedenkt in einer Schweigeminute an Rudolf Diategen von Planta, der Gründer und Stiftungsrat des Talmuseums Domleschg war.

Als Stimmzählerinnen werden Andrea Kauer und Elke Larcher ernannt.

1. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 3. Oktober 2020 in Arosa

Das Protokoll der Mitgliederversammlung im Hotel Hold in Arosa vom 3. Oktober 2020 wird ohne Gegenstimme genehmigt.

2. Informationen zum Projekt «Museen & Kulturtourismus»

Andreas Leisinger informiert die Versammlung, dass MGR das Amt für Wirtschaft und Tourismus, AWT, über den aktuellen Stand des Projekts und einige Verzögerungen aufgrund von Covid-19 informiert hat. Zudem steht MGR im Austausch mit Graubünden Ferien und der Marke graubünden.

Andreas Leisinger berichtet über die Teilprojekte: In Poschiavo wird ein Büchlein die Gäste diesen Sommer an sagenumwobene Plätze führen, mit dem Teilprojekt «Mittelalterland Graubünden» wird ein attraktives Angebot für Familien zum Thema Mittelalter geplant, die Oberengadiner Museen planen eine gemeinsame Ausstellung zum Thema «Licht» und in Davos erarbeiten vier Museen zusammen mit dem Germanischen Nationalmuseum eine Ausstellung mit Rahmenprogramm zum Thema «Mythos Davos». Diese Ausstellung ist zurzeit in Nürnberg zu sehen, am 26. November wird das Teilprojekt in Davos eröffnet.

3. Genehmigung des Jahresberichts 2020 und Ausblick 2021

Da der Jahresbericht im Beilagenheft abgedruckt ist, geht Laetizia Christoffel nicht weiter darauf ein. Sie berichtet über die aktuellen Arbeiten im 2021: Mit dem Verband der Museen der Schweiz, VMS, haben Zoom-Meetings stattgefunden, um sich über die Schutzmassnahmen gegen die Ausbreitung von Covid-19 zu informieren. Der VMS wird eine neue Website erstellen. Falls die Museen Wünsche zu den Dienstleistungen über diese Plattform haben, können sie diese Wünsche direkt

beim VMS oder auch bei MGR anbringen. Das online-Meeting wurde auch genutzt, um sich über die hohen Gebühren von Stiftungen und die Möglichkeiten zur Reduktion auszutauschen. Es stellte sich heraus, dass sich hier nicht viel ändern lässt. Laetizia Christoffel machte darauf aufmerksam, dass die Bündner Museumsstiftungen jährlich einen Antrag auf Reduktion der kantonalen Gebühren einreichen.

Aufgrund einer Anfrage aus dem Domleschg über die Möglichkeit zur Schaffung von Depoträumen hat sich MGR mit dem Hochbauamt in Verbindung gesetzt. Für das vom VBS zum Verkauf stehende Gebäude in Rodels ist bereits die Aufnahme der Sammlungen des Kantons eingeplant, womit in diesem Gebäude kein weiterer Platz zur Verfügung steht.

Laetizia Christoffel informiert weiter, dass in der nächsten Woche ein Termin mit der Finanzverwaltung ansteht, um die Möglichkeit einer Sammelversicherung für die Bündner Museen abzuklären.

4. Genehmigung der Jahresrechnung 2020, Revisorenbericht 2020 und Décharge-Erteilung

Laetizia Christoffel präsentiert die Jahresrechnung 2020, die mit einem Verlust von Fr. 470.10 schliesst. Bei einzelnen Konten lassen sich auch hier die Auswirkungen von Covid-19 erkennen, indem bspw. Spesen oder Porti geringer ausfielen als gewöhnlich. Bei den Einnahmen konnten mehr Mitgliederbeiträge verbucht werden, was teilweise mit Nachzahlungen aus den Vorjahren zusammenhängt.

Bei der Jahresrechnung 2020 für das Projekt «Museen & Kulturtourismus» kann neben Rückstellungen von Fr. 8'000.– ein kleiner Gewinn von rund Fr. 300.– ausgewiesen werden. Laetizia Christoffel betont, dass dies nicht wirklich ein Gewinn bedeutet, da das Projekt erst am Anfang steht und die finanziellen Mittel noch gebraucht werden.

Ruedi Küntzel verliest den Revisorenbericht. Die Rechnungen 2020 von MGR und des Projekts «Museen & Kulturtourismus» werden von der Versammlung einstimmig angenommen und der Vorstand und die Geschäftsleitung damit entlastet.

5. Wahlen

Andreas Leisinger stellt sich für eine weitere Amtsperiode als Präsident von MGR zur Wiederwahl und wird mit Applaus bestätigt. Andreas Leisinger bedankt sich bei der Versammlung für das Vertrauen.

Auch die Wiederwahl von Hansluzi Kessler als Revisor wird von der Versammlung mit Applaus bestätigt.

6. Anträge von Vereinsmitgliedern

Vom Archiv cultural d'Engiadin'ota ging ein Antrag zuhanden der Mitgliederversammlung ein, worin kantonale Richtlinien für Führungen mit Schulklassen gefordert werden. Elke Larcher liest der Versammlung diesen Antrag vor.

Barbara Gabrielli empfiehlt, die Finanzstrukturen der einzelnen Museen zu analysieren. Hansluzi Kessler sieht das Problem der fehlenden Schulbesuche auch bei den Schulen selber. Das Problem müsste auch von dieser Seite angegangen werden. Elke Larcher erwähnt in diesem Zusammenhang den Weltgeschichtentag, an dem das Klostermuseum Müstair Schulklassen eingeladen hat, um Geschichten

zu erfinden – eine Kompetenz, die sich mit dem Lehrplan vereinbaren lässt. Nebenbei: Der nächste von MGR angebotene Kurs wird den Lehrplan 21 behandeln.

Andreas Leisinger bestätigt, dass MGR diesen Antrag entgegennimmt.

7. Varia

Informationen zu TiM – Tandem im Museum

Laetizia Christoffel berichtet über das Projekt TiM – Tandem im Museum, bei dessen Lancierung in Graubünden MGR diesen Frühling zusammen mit der Lia Rumantscha mitgearbeitet hat. Anlässlich des Weltgeschichtentags und des Internationalen Museumstags wurde das schweizerische Projekt nun durch die Ergänzung der romanischen Sprache viersprachig.

Informationen zu graubünden360

Lea Batt von der RhB berichtet über die neue Buchungsplattform graubünden360. Der Gast kann sich auf dieser Plattform selber ein Angebot mit Anreise, Hotelübernachtung und bspw. kulturellem Angebot zusammenstellen und direkt buchen. Im Juli wird diese Buchungsplattform online gestellt. In einem ersten Schritt sind bspw. die Churer Museen darin integriert. Weitere Museen können sich ebenfalls daran beteiligen.

Sibylla Degiacomi berichtet über die Erneuerung des Stiftungsrates im Mili Weber Haus und über die Gründung eines neuen Vereins der Oberengadiner Museen im Zusammenhang mit der geplanten Licht-Ausstellung.

Camilla Minini stellt sich als neue Leiterin des Engadiner Museums vor. Herzlich willkommen!

Hansluzi Kessler fragt in Bezug auf eine Sammelversicherung, ob der Kanton Versicherungsnehmer für die Museen sein könnte. Laetizia Christoffel wird dies im Gespräch mit der Finanzverwaltung abklären.

Ursina Jecklin erkundigt sich nach den Transformationsprojekten. Dabei handelt es sich um coronabedingte Entschädigungen des Bundes und der Kantone, mit welchen Anpassungen an die neuen Bedingungen unterstützt werden zur Wiedergewinnung von Publikum. Barbara Gabrielli informiert, dass der Bund und der Kanton jeweils 2 Mio. Franken für die Transformationsprojekte gesprochen haben.

Andreas Leisinger dankt den Gästen, den Mitgliedern, dem Vorstand und der Geschäftsleiterin. Damit wird die 57. Generalversammlung geschlossen. Gleich im Anschluss stellen Barbara Gabrielli und die Projektleiterinnen Sarah Amsler und Maria Solovey die Entwicklung des Kulturgüterportals Graubünden vor.

Protokoll: Laetizia Christoffel

5. Juni 2021

Jahresplanung 2022

A) Erfüllung des Leistungsauftrags mit dem Amt für Kultur

Museumsplattform	Die Geschäftsstelle kontrolliert laufend die Einträge der Museen und Kulturarchive zu ihren aktuellen Veranstaltungen auf der Museumsplattform.
Museumsbooklet	MGR ist für den Versand des Museumsbooklets verantwortlich. Der Vorstand prüft zudem neue Publikationsformen.
Weiterbildungskurse	«Ins rechte Licht gerückt» lautet der Titel des nächsten Workshops, an dem wir uns genauer mit der Objektfotografie befassen werden. Im Kurs «Vermittlung für Familien» betrachten wir, wie die Führungen im Museum speziell für Familien angepasst werden können.
Beratung von Museen	Die Geschäftsstelle berät die Museen und Kulturarchive bei musealen Fragen wie zur Sammlung, zur Inventarisierung, Archivierung, Vermittlung, aber auch zu Fragen bezüglich des Auftritts und zur Kommunikation.

B) Mitgliederpflege

GV/MV	Der Dachverband fördert weiterhin das Netzwerk unter den Museen und Kulturarchiven. An einer der Mitgliederversammlungen besuchen der Vorstand und die Mitglieder jeweils ein Museum in einer der Regionen.
-------	---

C) Partnerschaften und Kontaktnetz

ZHAW	Weiterführung der Zusammenarbeit mit der ZHAW beim Projekt «Museen & Kulturtourismus».
Graubünden Ferien	Das Netzwerk zu Graubünden Ferien wird weiterhin gepflegt. Die Destination wird über aktuelle Angebote im Zusammenhang mit dem Projekt «Museen & Kulturtourismus» informiert.
graubünden360	Die Zusammenarbeit mit graubünden360 wird intensiviert, um die Angebote der Museen auf der Verkaufsplattform go.graubuenden vermarkten zu lassen.
TiM – TaM	Mit den Organisatoren von «TiM – Tandem im Museum» und der Lia Rumantscha wird weiterhin zusammengearbeitet.

Bündner Wanderleiter	Den Bündner Wanderleitern soll weiterhin kostenfreier Eintritt in die Museen und Kulturarchive gewährt werden. Die Museen werden gebeten dieses Angebot zu gewährleisten und mit den Wanderleitern Angebote zu organisieren.
ARMS	Vertreter von MGR nehmen am jährlichen Informationsaustausch mit den Dachverbänden der Kantone AI/AR, AG, BE, SG, SO, TI, UR, VS, ZH und GR sowie mit dem Verband der Museen der Schweiz VMS teil.

D) Projekte & Arbeitsgruppen

Leitfaden Kulturarchive	Der Leitfaden für die Kulturarchive wird überarbeitet und bereitgestellt.
Museen & Tourismus	Die 1. Etappe des dreijährigen Projekts «Museen & Kulturtourismus» wird abgeschlossen und zugleich starten wir Mitte des Jahres mit der 2. Etappe.
Museums-Check	Museen können auf Wunsch sowohl den Museums-Check als auch den Tourismus-Check durchführen lassen.

E) Kommunikation und Werbung

Website	Auf der MGR-Website www.museenland-gr.ch werden die Informationen laufend aktualisiert.
Social Media	Auf facebook und instagram veröffentlicht MGR regelmässig Hinweise zu aktuellen Ausstellungen und Veranstaltungen in den Bündner Museen und Kulturarchiven.
Newsletter	Viermal jährlich erscheint der Newsletter, in welchem MGR über aktuelle Themen und über Sonderausstellungen in den Museen und Kulturarchiven informiert.
Medienarbeit	Der Kontakt zu den Medien wird gepflegt. Die Medien werden regelmässig über den Verlauf des Kulturtourismus-Projektes informiert.

Museen Graubünden

Budget 2022

<u>Erträge</u>	<u>2021</u>		<u>2022</u>	
Kantonsbeitrag / Leistungsauftrag	70'000.00		70'000.00	
Mitgliederbeiträge	9'000.00		9'500.00	
Arbeiten an Projekt «Museen & Kulturtourismus»	10'000.00			
Spenden und sonstige Einnahmen	100.00		100.00	
Weiterbildungskurse Einnahmen	500.00		500.00	
Museums-Check			500.00	
<u>Aufwand</u>	<u>2021</u>		<u>2022</u>	
Löhne	50'000.00		50'000.00	
AHV/IV/EO/ALV	4'000.00		4'300.00	
BVG/UVG/KTG	4'000.00		4'000.00	
Spesenentschädigung	1'300.00		1'300.00	
Miete/Telefonpauschale	2'400.00		2'400.00	
Büromaterial	500.00		200.00	
Drucksachen/Dokumentation	500.00		500.00	
Website MGR/Newsletter/Social Media	1'000.00		500.00	
Porti	600.00		500.00	
Übersetzungen	200.00		200.00	
Spesen Vorstand	3'500.00		3'500.00	
Sitzungsgelder Vorstand	2'000.00		2'000.00	
Honorarpauschale Präsidium	2'000.00		2'000.00	
Rückstellungen Neuauflage Museumsbooklet	5'000.00		5'000.00	
Weiterbildungskurse	1'000.00		1'000.00	
Leitfaden Kulturarchive			600.00	
Museums-Check			500.00	
Projekt Museen & Kulturtourismus	10'000.00		5'000.00	
Spesen Mitgliederversammlung	800.00		800.00	
Mitgliederbeiträge	500.00		500.00	
Diverses	500.00		200.00	
	89'600.00	89'800.00	80'600.00	85'000.00
Verlust	-200.00		-4'400.00	

Adressen Vorstand und Geschäftsstelle

Andreas Leisinger
In den Büelen 16
7260 Davos Dorf
Tel 081 416 31 04
Mobile 076 339 20 42
e-mail andreas.leisinger@bluewin.ch

Guido Dietrich
Via Priel 14
7158 Waltensburg/Vuorz
Telefon 081 936 22 00
e-mail guido.dietrich@acla-alpina.ch

Andrea Kauer
Rätisches Museum
Gürtelstrasse 89
7001 Chur
Telefon 081 257 48 21
Mobile 076 519 66 88
e-mail andrea.kauer@rm.gr.ch

Walter U. Krähenbühl
Grünenstrasse 16
7270 Davos Platz
Tel. 081 420 68 04
Mobile 079 286 36 73
e-mail wellweiser@aqua-geo-vita.ch

Peter Langenegger
Vi 321
7550 Scuol
Tel. 081 860 34 65
Mobile 079 438 36 64
e-mail architectura.langenegger@bluewin.ch

Elke Larcher
Via Imperiala 30
7537 Müstair
Mobile 076 743 46 62
e-mail elke.larcher@muestair.ch

Chantal Störmer
Tgampi Sot 22c
7083 Lantsch/Lenz
Mobile 076 382 42 00
e-mail stoermer.ch@gmail.com

Pascal Werner
Kalchbühlstrasse 35
8038 Zürich
Mobile 077 413 88 13
e-mail werner@cronica.ch

Geschäftsstelle

Museen Graubünden
Neudorfstrasse 96
7430 Thusis

081 651 27 64 | 079 703 75 66
museums@bluewin.ch